



Hochkarätiger Reitsport in der Siegener Minnerbach

Reitsport vom Feinsten erwartet die Freunde des Springreitersports in diesen Tagen beim Siegener Reitverein. Über 1100 Pferde und rund 300 Springreiter werden am verlängerten Turniertag von Donnerstag bis Sonntag in der Siegener Minnerbach teilnehmen. Allein zum sonntäglichen Höhepunkt, dem Klasse S-Springen um den „Großen Preis der Stadt Siegen“ werden 60 Teilnehmer mit ihren Pferden im Springparcours im oberen Leimbachtal erwartet. Entspre-

chend oft mussten die Organisatoren den Zeitplan modifizieren. So werden nun am Donnerstag überwiegend Springpferdeprüfungen der Klasse A, L und M durchgeführt, der Freitag ist den Springprüfungen A, L, M und S vorbehalten, und am Samstag werden die ersten westfälischen Finals des FAB-Amateurchups in den Klassen L und M im Mittelpunkt stehen. Turnier-Höhepunkt aber ist der Sonntag, der bereits um 8 Uhr in der Früh mit einer Klasse M-Springprüfung beginnt und sich

während des Tages über eine Springprüfung Klasse S bis hin zur S-Springprüfung mit Siegerrunde ums Goldene Krönchen der Stadt Siegen ab 14 Uhr steigert. Zum Ausklang gibt es dann noch einmal eine 2-Phasen-Springprüfung der Klasse A. Als Lokalmatadorin und hoffnungsvolle Nachwuchsspringreiterin wird auch Casey Sophie Dach vom ausrichtenden Siegener Reitverein an der Klasse S-Springprüfung um den „Großen Preis der Stadt Siegen“ teilnehmen. Foto: hajo

Erster Saisonsieg für Müller

Burbacher Ford-Pilot triumphiert auf dem Laguna Seca Raceway

simon Monterey. Beim zehnten von elf Läufen zur IMSA Weather-Tech SportsCar Championship auf dem Laguna Seca Raceway in Kalifornien hat sich der Burbacher Ford-GT-Pilot Dirk Müller zusammen mit seinem US-Teamkollegen Joey Hand einen überlegenen Sieg gesichert. Nach 2:40 Stunden feierte das Duo auf dem Anspruchsvollen Kurs mit der berühmten „Corkscrew Corner“ seinen ersten Saison-erfolg und nach zweiten Plätzen in Sebring und Road America sowie Rang 3 in Lime Rock Park den vierten Podiumsplatz. „Ich kann heute das Auto gar nicht genug loben. Endlich hat sich die harte Ar-

beit, die unsere Jungs in den Rennen geleistet haben, auch entsprechend ausgezahlt“, sagte Müller. „Es hat sich heute wirklich gezeigt, dass wir noch da sind.“ Der Burbacher legte mit Rang 2 im Qualifying bereits am Samstag den Grundstein für den Erfolg. Als Führer übergab er dann an Joey Hand, der das Auto bei seinem Heimrennen sicher und ungefährdet ins Ziel brachte. Das Finale der Meisterschaft findet nun vom 9. bis 12. Oktober mit dem „Petit Le Mans“ auf der Road Atlanta in Braselton statt. Dort geht es noch einmal über die lange Distanz von zehn Rennstunden.



Dirk Müller und sein Teamkollege Joey Hand fahren auf dem Laguna Seca Raceway in Kalifornien ihren ersten Saisonsieg ein. Foto: simon/duenkel

BASKETBALL

Männer-Oberliga 3		
TVO Biggeseer - BC Langendreer	83:64	
SVD Dortmund 2. - TSV Hagen	56:79	
VfL Bochum 2. - LB Werne 2.	59:62	
SV Haspe 2. - TuS Breckerfeld	55:67	
TG Voerde - Bask. Lüdenscheid	74:88	
BG Hagen 2. - Witten Baskets	60:55	

Männer-Landesliga 6		
SG VfK Boele-Kabel - SV Haspe 3.	46:71	
TuS Iserlohn 2. - TSV Vorhalle	53:69	
RE Schwelm 2. - TuS Fellinghausen	49:59	
SKZ NT Hagen - TSV Hagen 2.	75:59	
TV Jahn Siegen - BG Hagen 3.	68:97	

Frauen-Landesliga 4		
TG Voerde - Schwerter TS	56:34	
SE Gevelsberg - TSV Hagen 2.	62:40	
TV Jahn Siegen - Barmer TV 2.	46:77	
SG VfK/Boele-Kabel - Witten Baskets	54:66	
TuS Iserlohn - TSV Vorhalle	48:53	
SV Haspe - SW Baskets Wuppertal	48:92	

Frauen-Bezirksliga 7		
Herner TC 4. - BC Langendreer 2.	34:71	
VfL Bochum 5. - SG VfK Boele-Kabel 2.	42:54	
VfL Bochum 4. - TSV Vorhalle 2.	61:39	
SE Gevelsberg 2. - TV Gerthe 2. (Wertung)	20:0	
BG Hagen - Fort. Hagen	32:84	
Baskets Herne 2. - TuS Drolshagen	54:56	

Männliche U-18-Oberliga		
TuS Zülpich - SG Bergische Löwen	59:57	
TV Jahn Siegen - BG Köln	50:61	
TuS Brauweiler - BG Mondorf-Siegler	35:38	
BBV Köln-Nordwest - DJK Erftbaskets	94:27	
RheinStars Köln 2. - TV Neunkirchen	51:76	
BG Bonn 2. - TB Bonn 2.	110:69	

FAHRPLAN DURCH DIE SPORT-WOCHEN

FUSSBALL

Kreis Siegen-Wittgenstein

► **Männer-Kreispokal Siegen-Wittgenstein:** 2. Runde: FC Benfe - TuS Diedenshausen, SG Laasphe/Niederlaasphe - Spfr. Edertal, VfB Banfe - VfL Bad Berleburg, SV Gosenbach - SG Oberschelden, SV Eckmannshausen - Türk Geisweid, Germ. Salchendorf - Fort. Freudenberg, GW Siegen - SuS Niederschelden, SpVg Kredenbach/M. - VfL Klafeld-Geisweid, SG Siegen-Giersberg - 1. FC Kaan-Marienberg, FC Kreuztal - Siegener SC, SG Hickengrund - SpVg Neunkirchen, VfB Burbach - Spfr. Siegen, SG Wilden/G. - TuS Wilsdorf/W. (alle Mi., 19 Uhr), SG Mudersbach/Br. - SV Netphen (Mi., 19.30 Uhr), TSV Siegen - FC Eisnerfeld (Do., 19 Uhr).

Frauen-Fußball

► **Westfalen-Pokal der Frauen:** 2. Runde: FC Finnentrop - Spfr. Siegen (Mi., 19.30 Uhr).
 ► **Frauen-Kreisliga A Siegen-Wittgenstein:** FSV Gerlingen - FC Ebenau 2. (Mi., 19 Uhr).

BASKETBALL

► **Männer-Oberliga 3:** TuS Breckerfeld - TVO Biggeseer (Mi., 20.15 Uhr).
 ► **Männer-Landesliga 6:** TV Freudenberg - Bask. Lüdenscheid 2. (Di., 20 Uhr), SV Haspe 3. - TV Jahn Siegen (Mi., 20.30 Uhr).

TuS Fellinghausen überrascht

SCHWELM Basketballer gewinnen 59:49 / Erfolgreicher Auftakt auch für Oberligist TVO Biggeseer

Männer-Oberliga 3

► **TVO Biggeseer - BC Langendreer 83:64 (51:28)** ■ „Coach und Mannschaft sind sehr zufrieden, das war ein guter Auftakt“, freute sich Biggeseer-Trainer Daniel Baethcke nach dem ungefährdeten Startieg gegen den Gast aus Bochum. „Der Erfolg ist mehr als verdient. Über ein

7:5 nach vier Minuten sind wir dank einer sehr aggressiven Verteidigung auf 26:7 davon gezogen, davon haben wir bis zum Schluss gezeht“, so Baethcke. Nach dem ersten Viertel führten die Gastgeber mit 29:13, zur Pause bereits mit 51:28. „In der zweiten Halbzeit kam Langendreer besser ins Spiel, wir haben sie aber nie näher als bis auf 17 Punkte herangelassen“, berichtete der TVO-Coach. Zum „Matchwinner“ avancierte Neuzugang Shawn Scott, der auf Anhieb die Leader-Rolle übernahm. „Er hat das Team super angeführt, 30 Punkte gesammelt und 10 Assists beige-steuert. Außerdem verzeichnete er 9 Rebounds und 8 Steals und war somit oft der Initiator unserer Fast Breaks“, zollte Baethcke dem 22-jährigen Aufbauspieler

aus Phoenix/Arizona ein dickes Lob. Die nächste Aufgabe wartet bereits morgen Abend auf den TVO Biggeseer – dann geht es zum TuS Breckerfeld, der seine erste Partie ebenfalls gewann (67:55 in Haspe).
 ► **TVO Biggeseer:** Scott (30 Punkte), Weiß (12), Gerzen (12), Atli (8), Gomer (7), Neufeld (7), Hartmann (4), Martis (3), Doctor, Razzak.

Männer-Landesliga 6

► **RE Baskets Schwelm 2. - TuS Fellinghausen 49:59 (33:33)** ■ Mit einem Überraschungscoup startete der TuS Fellinghausen in die neue Spielzeit. Die Nordsiegerländer begannen stark und verschleiften nicht das erste Viertel, wie so oft in der vorigen Saison. Diesmal stand eine 16:13-Führung zu Buche. „Im zweiten Viertel haben wir ein bisschen nachgelassen und neue Methoden in der Verteidigung ausprobiert, die leider nicht sehr erfolgreich waren, so dass der Gegner zur Halbzeit ausgleichen konnte zum Stand von 33:33“, hieß es aus dem TuS-Lager. Das dritte und vierte Viertel entschieden die TuS-Korbjäger jeweils mit 13:8 für sich, da Fellinghausen eine starke Defense präsentierte und der Gegner keine

richtige Lösung fand, um Punkte zu erzielen. „Besonders positiv aufgefallen ist die Leistung der Schiedsrichter, die trotz eines Teils sehr körperlichen Spiels den Blick für das Wesentliche behielten und gute Entscheidungen getroffen haben“, so der Kommentar aus Fellinghausen nach dem erfolgreichen Saisonstart.
 ► **TuS Fellinghausen:** Kniesche (16), Jakubik (14), Bednarek (7), Overhoff (6), Reuter (6), Galanten (5), Peters (4), Wotzke (1).

► **TV Jahn Siegen - BG Hagen 3. 68:97 (49:49)** ■ Gegen das routinierte Team aus der Volmestadt, das nach mehreren Bezirksliga-Meisterschaften in den Vorjahren nun endlich von seinem Aufstiegsrecht Gebrauch gemacht hat, hielten die

„Jahner“ bis zur halben Distanz ausgezeichnet mit, führten nach dem ersten Viertel sogar mit 28:26. „Die erste Halbzeit war sehr gut, da lief unser Passspiel richtig rund. Leider stagnierte nach der Pause unsere Offensive, während Hagen weiterhin äußerst produktiv war“, erklärte Spielertrainer Philipp Sarx die am Ende noch deutliche Heimmiederlage. „Die Hagerer haben in der zweiten Halbzeit nahezu alles getroffen, sie hatten eine abnorm hohe Trefferquote. Dagegen ist bei uns fast nichts mehr gefallen, wir haben in den beiden letzten Vierteln nur noch 19 Punkte gemacht“, stieß Siegens Topscorer Philipp Bruch (17 Punkte) ins gleiche Horn. „Die Hagerer haben insgesamt 15 Dreier verbucht, wir nur sieben – das sagt schon einiges aus. Sie haben aber in der zweiten Halbzeit auch wirklich stark verteidigt und vorne sehr clever agiert“, so Bruch.

► **TV Jahn Siegen:** Bruch (17), Schenk (11), Bläser (10), Himken (9), Schumacher (9), Juffa (6), Rau (4), Sarx (2), Sascha Becker, Wahl.

► **TV Freudenberg - Baskets Lüdenscheid 2. (heute, 20 Uhr)** ■ Der TV Freudenberg steigt erst heute in der Liga-Spielbetrieb ein und erwartet das letztjährige „Kellerkind“ aus Lüdenscheid zum Heimspiel.

Frauen-Landesliga 4

► **TV Jahn Siegen - Barmer TV 2. 46:77 (24:36)** ■ Nach einem formidablen ersten Viertel (nur 17:19) fiel die Niederlage der Siegener Frauen letztlich doch noch deutlich aus. „Im zweiten Viertel haben wir angefangen, viele Fehlpass zu spielen – das hat sich leider bis zum Spielende fortgeführt, weil sich eine gewisse Verunsicherung breit gemacht hat“, konstatierte Trainer Ron White, der auf zwei wichtige Spielerinnen verzichten musste. „Trotz des klaren Resultats war das keine Übermannschaft – ich habe meinem Team versprochen, dass wir sie in der Rückrunde schlagen werden“, meinte der Jahn-Coach.
 ► **TV Jahn Siegen:** Kreidt (16), Ohrndorf (10), Haasner (7), Suhm (4), Scholl (3), Marx (2), Katharina Fedorova (2), Meiswinkel (2), Haas, Alina Fedorova.



Bei den Gießen 46ers angekommen

Basketballer Phillip Gregor Becker (TV Jahn Siegen) hat sich in den U-16-Bundesliga-Kader der Gießen 46ers gespielt. Er startete seine Basketballkarriere mit acht Jahren in einer Kindergruppe des TV Langenholdinghausen. Trainiert wurde er dort von seinem Vater. Vor vier Jahren wechselte er dann in die U 14 des TV Jahn Siegen mit Lukas Trick als Trainer. In den letzten drei Spielzeiten holte Becker mit der U 14 und der U 16 des TV Jahn Siegen zwei überregionale Meisterschaften und einen sehr guten 3. Platz in der letzten

U-16-Oberliga-Saison. Im Sommer stellte er sich dann erfolgreich in der Basketball-Akademie der Gießen 46ers vor. Am Wochenende gewannen die Gießener ein Vorbereitungsturnier in Tübingen. Phillip Gregor Becker (auf unserem Bild Viertel von links) erhielt ausreichend Spielanteile und erkämpfte sich einen Kaderplatz. In Gießen hat er bessere Trainingsmöglichkeiten und will nun weitere Entwicklungsschritte machen. Die Jugend-Bundesliga-Saison startet für Gießen am 13. Oktober in Mainz. Foto: Verein

Enduro-Piloten auf Rang 3

Zweirad-Team mit MSC-Fahrern unterwegs / Debüt für Jonas Klaus



Freuten sich in dieser Saison in der Internationalen 3-Stunden-Enduroserie schon mehrfach über Podestplätze: Steven Nickolai (l.) und Florian Ebener (r.). Foto: Verein

auf einen starken 4. Platz in der gleichen Klasse.

Beim nächsten Rennen in Bad Windsheim verhinderte die hohe Staubentwicklung bei heißen Temperaturen, schnelle Überholmanöver. Das Team Zweirad Neubold mit Steven Nickolai und Florian Ebener wurde diesmal Dritter, Marcel Meyer wurde in der Einzelwertung Fünfter

Der noch sehr junge Trial-Fahrer Jonas Klaus aus Wahlbach startete dabei in Bad Windsheim seine Karriere im Enduro-Sport. Vater Nico Klaus war bekanntlich ein gesetzter Name in der Enduro-Weltmeisterschaft

sz **Herdorf/Neunkirchen.** Das Team Enduro Zweirad Neubold mit den MSC-Freier-Grund-Fahrern Steven Nickolai, Florian Ebener mit Ersatzfahrer Marcel Meyer, fahren in dieser Saison erfolgreich in der Internationalen 3-Stunden-Enduroserie, der IGE, um die Meisterschaft.

Im KTM Adventureland in Marisfeld sammelte das Team bei bestem Wetter und heißen Temperaturen mit den Fahrern Steven Nickolai und Florian Ebener als Zweiter in der Teamwertung wichtige Punkte. Florian Ebener fuhr in der Einzelwertung drei Stunden alleine und verpasste nur knapp den Sprung auf den obersten Podestplatz. Marcel Meyer fuhr

In einem weiteren Rennen ging es dann nach Aufenau-Wächtersbach, wo abermals Staub und Hitze den Piloten zu schaffen machten. Diesmal fuhr das Team Zweirad Neubold mit Ersatzfahren Marcel Meyer und Stammfahrer Florian Ebener, die mit dem 3. Platz auch Platz 3 in der Meisterschaft festigten. Jonas Klaus stieg kurzfristig als Teamfahrer des MSC Freier grund ein und konnte sich am Ende mit Thorsten Conrad über einen perfekten 8. Platz freuen.